

Vorlage Nr. 70/18	Datum 13.09.2018
--	-----------------------------------

GR

TA

VA

KiGaA

öffentlich

nichtöffentlich

Sitzung am 24. September 2018

Aktenzeichen: 623.245:

TOP 4:	Landessanierungsprogramm „Talheim Ortsmitte III“ - Neues Schloss - Instandsetzung und Sanierung der baulichen Anlagen - Genehmigung von Nachträgen
---------------	---

I. Antrag:

1. Der Nachtragsvereinbarung Nr. 1 vom 23.08.2018 der Firma Peer Mühle, Heilbronner Straße 181, 74321 Bietigheim-Bissingen, in Höhe von 20.593,26 € brutto für die Ausführung der Natursteinarbeiten beim Neuen Schloss wird zugestimmt.
2. Der Nachtragsvereinbarung Nr. 2 vom 22.08.2018 der Firma Holzbau Baumann GbR, Klingenberg Straße 5, 74223 Flein, in Höhe von 2.774,07 € brutto für die Ausführung der Zimmererarbeiten beim Neuen Schloss mit Verwalterhaus wird zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird ermächtigt, den Auftrag zur Ausführung von Malerarbeiten zur Instandsetzung der historischen Eingangstüren und Fenster sowie der Vogelabwehr am Neuen Schloss und Verwalterhaus an die wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.
4. Kenntnisnahme der fortgeschriebenen Kostenberechnung.

II. Sachverhalt:

In der Gemeinderatssitzung am 09.04.2018 erfolgten die Auftragsvergaben für die jeweiligen Gewerke zur Instandsetzung und Sanierung des Neuen Schlosses, des Verwalterhauses, des Pavillons und der Garagen. Aufgrund von festgestellten baulichen Gegebenheiten werden geänderte Ausführungen erforderlich, welche durch Nachtragsvereinbarungen zu beauftragen sind.

1. Natursteinarbeiten

In der Gemeinderatssitzung am 09.04.2018 wurden die Natursteinarbeiten an die Firma Peer Mühle, Heilbronner Straße 181, 74321 Bietigheim-Bissingen, zu einem Angebotspreis in Höhe von 51.406,22 € brutto vergeben. Nach der Gerüststellung und der Reinigung der Natursteingewände als ein erster Arbeitsschritt der Beauftragung waren bei den jetzt sichtbaren Natursteinoberflächen unterschiedliche Bestandsverhältnisse festzustellen. Nach gemeinsamer Prüfung durch die Fa. Peer Mühle und das beauftragte Architekturbüro strebewerk. Architekten GmbH wird eine geänderte Ausführung bei den Steinmetz- und Konservierungsarbeiten notwendig.

Die Firma Peer Mühle hat mit Schreiben vom 23.08.2018 ein Nachtragsangebot vorgelegt, das nach Prüfung durch das Architekturbüro strebewerk. Architekten GmbH mit einer Angebotssumme in Höhe von 20.593,26 € brutto schließt.

Die Mehrkosten zum Nachtrag sind auf Massenverschiebungen bzw. Massenmehrungen bei verschiedenen im Leistungsverzeichnis enthaltenen Positionen zurückzuführen. Die Verschiebung der Leistungen betrifft sowohl die Natursteinarbeiten am Gebäude des Neuen Schlosses als auch die am Verwalterhaus. Die Massenverschiebungen und Massenmehrungen verursachen Mehrkosten in Höhe von 14.457,14 € brutto.

Der zweite Teil des Nachtragsangebotes vom 23.08.2018 betrifft die Instandsetzung des Torbogens, die nach Ansicht des Architekturbüros strebewerk. Architekten GmbH vom 2. Bauabschnitt der Gesamtinstandsetzungsarbeiten vorgezogen und noch vor der Instandsetzung der Hangmauer im 1. Bauabschnitt zur Ausführung kommen soll. Diese Instandsetzungskosten werden mit einem Betrag in Höhe von 6.136,12 € brutto angeboten.

Nach fachtechnischer Prüfung durch das Architekturbüro strebewerk. Architekten GmbH wird eine Beauftragung der Nachtragsangebote der Firma Peer Mühle empfohlen. Die Stellungnahme mit Begründung des Architekturbüros strebewerk. Architekten GmbH liegt der Vorlage als Anlage 1 bei.

Es ergeht der Vorschlag, die Firma Peer Mühle, Heilbronner Straße 181, 74321 Bietigheim-Bissingen, mit dem Nachtragsauftrag Nr. 1 zum Angebotspreis in Höhe von 20.593,26 € brutto zu beauftragen. Die Gesamtauftragssumme an die Firma Peer Mühle erhöht sich damit auf 71.999,48 € brutto.

2. Zimmererarbeiten

In der Gemeinderatssitzung am 09.04.2018 wurde die Firma Holzbau Baumann GbR, Klingenberger Straße 5, 74223 Flein, mit der Ausführung der Zimmererarbeiten beim Neuen Schloss in Höhe von 17.994,63 € brutto beauftragt. Eine 1. Nachtragsbeauftragung für die Erneuerung des Daches des Pavillons an Stelle einer Instandsetzung erfolgte in der Gemeinderatssitzung am 18.06.2018 mit einem Betrag in Höhe von 6.590,82 € brutto.

Nach erneuter Prüfung der Traufe des Neues Schlosses und der Holzschäden an den Zahnleisten der Orggänge des Verwalterhauses wurde aus fachtechnischer Sicht die Fa. Holzbau Baumann GbR, Flein, aufgefordert, die Kosten für die notwendigen zusätzlichen Leistungen bzw. die Massenerhöhungen der Positionen im beauftragten Leistungsverzeichnis zu ermitteln und ein 2. Nachtragsangebot vorzulegen. Die Schadstellen, welche bei der Holztragekonstruktion festgestellt wurden, waren im Vorfeld in dieser Ausprägung nicht vollständig ersichtlich.

Aufgrund der schadhafte Holzkonstruktion wird vom beauftragten Architekturbüro strebewerk. Architekten GmbH in Abstimmung mit dem Landesdenkmalamt eine Erneuerung der Holzkonstruktion am Neuen Schloss und am Verwalterhaus vorgeschlagen. Die Stellungnahme mit Begründung des Architekturbüros strebewerk. Architekten GmbH liegt der Vorlage als Anlage 2 bei.

Die Firma Holzbau Baumann GbR, Klingenberger Straße 5, 74223 Flein, hat mit Schreiben vom 22.08.2018 ein Nachtragsangebot für die Erneuerung der Holzkonstruktion am Neuen Schloss und am Verwalterhaus vorgelegt, das nach Prüfung durch das Architekturbüro strebewerk. Architekten GmbH mit einer Angebotssumme in Höhe von 2.774,07 € brutto schließt.

Es wird vorgeschlagen, die Firma Holzbau Baumann GbR, Klingenberger Straße 5, 74223 Flein, mit den Arbeiten aus dem 2. Nachtragsangebot vom 22.08.2018 in Höhe von 2.774,07 € brutto zu beauftragen. Die Gesamtauftragssumme an die Firma Holzbau Baumann GbR erhöht sich damit auf 27.359,54 € brutto.

3. Malerarbeiten an den historischen Türen und Fenstern sowie Vogelabwehr

Von Seiten des Architekturbüros Strebewerk. Architekten GmbH wurden die Leistungen für die Malerarbeiten an den 3 historischen Eingangstüren beim Neuen Schloss und für die noch vorhandenen historischen Fenster am Verwalterhaus sowie die Vogelabwehr an beiden Gebäuden noch nicht ausgeschrieben. Zurzeit wird von Seiten des Architekturbüros strebewerk. Architekten GmbH ein Leistungsverzeichnis erarbeitet, um dann Fachbetriebe im Denkmalschutz aufzufordern, ein Angebot für die Malerarbeiten abzugeben.

-4-

Des Weiteren ist am Neuen Schloss und am Verwalterhaus im Traufbereich eine Vogelabwehr anzubringen, um Beschädigungen nach der Sanierung der Traufe vorzubeugen. Die Art der Vogelabwehr wie z. B. durch das Anbringen von Netzen oder einer elektrischen Vogelabwehr, wird noch mit dem Landesdenkmalamt nach Bemusterung festgelegt und die entsprechenden Angebote eingeholt.

Es wird vorgeschlagen die Verwaltung zu ermächtigen, die jeweils wirtschaftlichsten Bieter mit den Leistungen der Malerarbeiten für die historischen Eingangstüren und Fenstern sowie mit der erforderlichen Vogelabwehr zu beauftragen.

Herr Läßle und Herr Wanner vom Architekturbüro strebewerk. Architekten GmbH werden in der Gemeinderatssitzung anwesend sein und den Sachverhalt ausführlich erläutern sowie über die Fortschreibung der Kostenberechnung unter Berücksichtigung der erläuterten Nachtragsangebote informieren.